

Medizinische Praxiskoordinatorin (MPK) klinischer Richtung

Betreuung von chronisch kranken Patientinnen und Patienten
Module zur Vorbereitung auf die eidg. Berufsprüfung (mit Fachausweis)



Medizinische Praxisassistentinnen (MPA) sind wichtige Bezugspersonen für chronisch kranke Menschen in der Hausarztpraxis. Sie spielen eine bedeutende Rolle bei der Begleitung von Patientinnen, Patienten und Angehörigen. Die Weiterbildung befähigt MPA, klar umschriebene Aufgaben zu übernehmen und damit den Arzt oder die Ärztin wirkungsvoll zu entlasten.

Profil

Medizinische Praxiskoordinatorinnen klinischer Richtung betreuen unter der Verantwortung einer Ärztin oder eines Arztes Menschen mit chronischen Krankheiten. Sie erfassen die Situation der Patientin oder des Patienten und planen die Betreuung, gestützt auf evidenzbasierte Vorgaben. Sie unterstützen das Selbstmanagement der betroffenen Menschen und fördern die Pflegekompetenz der Angehörigen. Sie kennen das Netzwerk weiterer Leistungserbringer, erleichtern den Zugang und tragen bei zu einer guten Koordination.

Zielgruppe

Medizinische Praxisassistentinnen oder andere Berufstätige im Gesundheitswesen, die Menschen mit chronischen Krankheiten betreuen

Aufnahmebedingungen

- Eidg. Fähigkeitszeugnis als Medizinische Praxisassistentin/ Medizinischer Praxisassistent
- oder äquivalente Ausbildung der Sekundarstufe II oder Tertiärstufe
- Berufspraxis von mind. 3 Jahren in einer Arztpraxis oder einer vergleichbaren Arbeitsstelle

Aufbau/Umfang

Lehrgang:

Die modulare Weiterbildung bereitet vor auf die eidg. Berufsprüfung Medizinische Praxiskoordinatorin klinischer Richtung. Sie beinhaltet insgesamt 6 Module: 4 Pflichtmodule und 2 Wahlmodule. Dies entspricht dies einer Lernzeit von 540 Lernstunden.

Careum Weiterbildung bietet davon 3 Pflichtmodule und 1 Wahlmodul an. Die weiteren Module können Sie bei unseren Praxispartnern besuchen.

Modul:

1 Modul umfasst in der Regel 90 Lernstunden: 40 Stunden Präsenzunterricht (5 Tage) und 50 Stunden angeleitetes Selbststudium. Der Einführungstag muss vor dem ersten Modul besucht werden. Jedes Modul kann auch als Einzelmodul besucht werden.

Alle Module sind akkreditiert von der odamed (OdA Berufsbildung Medizinische Praxisassistentin).

Modulübersicht

Chronic Care Management und Patientenkompetenz (1)	Chronic Care Management – Selbstmanagement fördern (2)	Diabetes – Selbstmanagement fördern	Qualitätsmanagement in der Arztpraxis *		
Betreuung von LangzeitpatientInnen durch MPA – Modul Rheuma	Beratung für LangzeitpatientInnen – Herzkrankheit/insuffizienz				

Umfang

- 4 Pflichtmodule
- 2 Wahlmodule

* Dieses Modul wird nicht von Careum Weiterbildung angeboten. Weiterbildungsanbieter finden Sie unter www.odamed.ch

Pflichtmodule

Chronic Care Management und Patientenkompetenz (Basismodul 1)

Rollen und Aufgaben der MPA in der Betreuung von chronisch kranken Menschen

Immer mehr Menschen haben mehr als eine chronische Krankheit; ihre Betreuung wird zunehmend komplexer. Dies erfordert neue Versorgungsmodelle, die auch das familiäre und gesellschaftliche Umfeld einbeziehen. Ausgehend vom Chronic Care Modell (Wagner et al., 1996) erweitern Medizinische Praxisassistentinnen ihr Wissen, um zusätzliche Aufgaben im hausärztlichen Betreuungsteam übernehmen zu können.

Inhalte

- Das Chronic Care Modell in der hausärztlichen Grundversorgung
- Chronisch krank sein: Erleben, Bedeutung und damit Umgehen
- Patientenkompetenz und Selbstmanagement: Gelingende Voraussetzungen schaffen
- Befähigung und Kommunikation: Im richtigen Moment die richtigen Worte wählen
- Neue Rollen, Aufgaben und Kompetenzen für die MPA in der hausärztlichen Grundversorgung

Dauer 5 Präsenztage

Kosten CHF 1900.–

Chronic Care Management – Selbstmanagement fördern (Basismodul 2)

Chronisch kranke Menschen informieren, schulen und begleiten

Person- und diagnosebezogene Schulungsprogramme unterstützen chronisch kranke Menschen, sich aktiv mit ihrer Krankheit auseinanderzusetzen und sich im Alltag gesundheitsförderlich zu verhalten. Medizinische Praxisassistentinnen erweitern ihre Wissensgrundlage, um Patienten durch Informieren, Anleiten und Schulen im Umgang mit ihrer Krankheit zu befähigen, ihr Leben möglichst selbstständig und eigenverantwortlich zu gestalten.

Inhalte

- Konzeptionelle und lerntheoretische Grundlagen zur verhaltensändernden Schulung von Patienten und Angehörigen
- Gelingende Voraussetzungen für Patientenschulungen (Lernbedarf/-bereitschaft/-fähigkeit ermitteln, Lernziele formulieren, lernfördernde Umgebung gestalten)

- Patientenschulungen durchführen, evaluieren und dokumentieren
- Förderung des Selbstmanagements am Beispiel der Medikamenteneinnahme
- Begleitung und Coaching (in der Praxis und per Telefon)

Dauer 5 Präsenztage

Kosten CHF 1900.–

Diabetes – Selbstmanagement fördern

Menschen mit Diabetes prozessorientiert schulen und anleiten

In der Schweiz leiden ca. 350'000 Menschen an Diabetes mellitus. Die Betreuung umfasst die medikamentöse Versorgung, Massnahmen zur Selbstkontrolle, Prävention von diabetes-spezifischen Komplikationen sowie die Schulung und Beratung des Patienten durch ausgebildete Fachpersonen. MPA unterstützen und aktivieren Betroffene in ihrem Selbstmanagement und setzen sich ein für eine koordinierte Versorgung und Betreuung von Menschen mit Diabetes.

Inhalte

- Pathophysiologie des Diabetes und seine Spätfolgen: Mikro- und Makroangiopathie, Neuropathie und Infektanfälligkeit sowie gestörte Wundheilung
- Medizinische Therapiemassnahmen gemäss den neusten Behandlungserkenntnissen (Schwerpunkte Laborparameter, Antidiabetika und Insuline)
- Betreuung und Förderung des Selbstmanagements durch gezielte Information, Schulung und Beratung: Blutzuckerselbstmessung, Insulinapplikatoren, Ernährung und Bewegung, Hypo- und Hyperglykämie, Fusskontrolle und Fusspflege, Prävention und Verhalten im Alltag

Dauer 5 Präsenztage

Kosten CHF 1900.–

Wahlmodule

Betreuung von Langzeitpatientinnen und -patienten durch MPA – Modul Rheuma

In diesem Modul erwerben Sie aktuelles Wissen über rheumatische Erkrankungen, medizintechnische Entwicklungen im Bereich der Diagnostik, therapeutische Konzepte und neue Medikamente mit Einfluss auf das Immunsystem. Sie lernen Patientinnen und Patienten in ihren Selbstmanagementkompetenzen zu unterstützen. Ein weiterer Schwerpunkt ist vertieftes Wissen über die Entstehung und Bewältigung von Schmerzen und der professionelle und ressourcenorientierte Umgang mit Schmerzpatientinnen und -patienten.

Inhalte

- Rheumatologische Krankheitsbilder (Anatomie, Pathophysiologie, Symptome, Diagnose, Behandlung)
- Medikamentöse Behandlungsformen und Laborwerte
- Interprofessionelle Aspekte wie physio- und ergotherapeutische Interventionen sowie ernährungsspezifische Perspektiven
- Beratungs- und Informationsgespräche kompetent führen
- Swiss Clinical Quality Management (SCQM)
- Häufige Probleme im Alltag der Betroffenen und deren Angehörigen (z.B. Herausforderndes Verhalten), Personenzentrierter Ansatz nach Kitwood

Dauer 5 Präsenztage

Kosten CHF 1900.–

Beratung für Langzeitpatientinnen und Langzeitpatienten – Koronare Herzkrankheit/Herzinsuffizienz

Herz-Kreislaufkrankungen sind die häufigsten Diagnosen in den Arztpraxen. Als Folge der fortschreitenden Alterung und der verbesserten Überlebenschancen stellen Patientinnen und Patienten mit chronischen Herz-Kreislaufkrankungen – von denen die koronare Herzerkrankung und die Herzinsuffizienz die häufigsten sind – eine zunehmende Herausforderung an das Team in der ärztlichen Praxis dar.

Dieses Modul wird von unserem Kooperationspartner angeboten:



Information und Anmeldung:
www.bzpflege.ch > Weiterbildung > Angebote > alle Kurse

Dieses Modul wird von Careum Weiterbildung in Zusammenarbeit mit der Rheumaliga Schweiz und dem Schweizerischen Verband Medizinischer Praxis-Fachpersonen (SVA) angeboten und durchgeführt.



Rheumaliga Schweiz
Ligue suisse contre le rhumatisme
Lega svizzera contro il reumatismo



Schweizerischer Verband
Medizinischer Praxis-Fachpersonen

Organisatorisches

Einführung

Als Einstieg in die Weiterbildung kann vor dem Start des ersten Moduls ein Einführungstag besucht werden. Eine Einführung kann auch online im Selbststudium erarbeitet werden.

Module

- Pflicht- und Wahlmodule für die Vorbereitung auf die eidg. Berufsprüfung: siehe www.odamed.ch
- Für das Zertifikat "Betreuung von chronisch kranken Patientinnen und Patienten" können auch andere Module aus dem Gesamtangebot von Careum Weiterbildung besucht werden. Erkundigen Sie sich bei der Studienberatung.
- Für ein erfolgreich abgeschlossenes Modul wird eine Modulbestätigung ausgestellt.
- Module, die bei anderen Weiterbildungsanbietern abgeschlossen wurden, können angerechnet werden.

Abschluss

Die modulare Weiterbildung schliesst ab mit dem Zertifikat Careum Weiterbildung "Betreuung von chronisch kranken Patientinnen und Patienten".

Anschluss

Die Module gelten als Zulassung zur eidg. Berufsprüfung Medizinische Praxiskoordinatorin klinischer Richtung.

Weitere Informationen und Details zu den Zulassungsbedingungen für die eidg. Berufsprüfung: www.odamed.ch > Prüfungen > Berufsprüfung

Weiterbildung für Berufsbildnerinnen und Berufsbildner: Kompaktlehrgang SVEB-Zertifikat (Stufe 1) für Berufsbildnerinnen und Berufsbildner in Gesundheitsorganisationen: www.careum-weiterbildung.ch > Lehrgänge > Lehren & Lernen

Kosten

Einzelmodul	CHF	2100.–
Modul als Teil des Lehrgangs	CHF	1900.–
Anmeldegebühr Lehrgang	CHF	300.–

Bei Buchung eines Einzelmoduls zusätzlich pro Modul CHF 200.–

In den Kosten inbegriffen sind: Einführungstag, Kursunterlagen, die Benützung der Bibliothek und der Lernplattform moodle. Preis-, Struktur- und Datenanpassungen bleiben vorbehalten.

Ort/Zeit/Daten

Careum Weiterbildung, Aarau
Präsenztage: 08.30–16.30 Uhr (8 Lektionen)
Die Daten für die Moduldurchführungen finden Sie auf dem Anmeldeformular oder unter www.careum-weiterbildung.ch

Anmeldung

Anmeldung und Anmeldeformular online unter: www.careum-weiterbildung.ch oder Anmeldeformular beim Sekretariat bestellen.

Sekretariat

Tel. +41 (0)62 837 58 22
E-Mail info.pflege@careum-weiterbildung.ch

Studienberatung

Marlene Wälchli Schaffner, Studienberaterin
Tel. +41 (0)62 837 58 39
E-Mail marlene.waelchli@careum-weiterbildung.ch

Careum Weiterbildung

Mühlemattstrasse 42
5000 Aarau
Tel. +41 (0)62 837 58 58
Fax +41 (0)62 837 58 60
info@careum-weiterbildung.ch
www.careum-weiterbildung.ch

Januar 2019
Änderungen vorbehalten